

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 18. April 1990, 7.45 Uhr:

Im Westen und entlang des Alpenhauptkammes sind in den vergange-
nen 24 Stunden wieder 8 bis 13 cm Schnee gefallen. In den
übrigen Landesteilen fiel der Schneezuwachs nur gering aus. Laut
Wetterdienst ist mit weiteren Niederschlägen zu rechnen. Die
Schneefallgrenze liegt bei 1000 m.

Für höhergelegene, exponierte Straßen Tirols bleibt die Gefahr
durch Selbstauslösungen von Lawinen gering.

örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch
die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen
zu beachten sind.

In den inneralpinen Tourengebieten herrschen unverändert allge-
mein günstige Verhältnisse. Die Neuschneerutsche auf der ver-
harschten Altschneedecke sowie der schlechtere Schneedeckenauf-
bau in nordgerichteten Kammlagen bedeuten noch eine örtlich
mäßige Gefahr. Alpennordrand verursachen vor allem kammnahe
Windverfrachtungen eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: NNO	7 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NNO	6 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: NO	9 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: WSW	19 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: ONO	17 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um -4 Grad in 3000 m : um -11 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	8 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A. :	4 cm
Nordalpen..... :	2 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A. :	13 cm
Kitzbühel..... :	1 cm	Zillertal..... :	bis 2 cm
Evretta..... :	10 cm	Osttirol Tauern..... :	0 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	3 cm

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Donnerstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr